

Pressemitteilung

Marktheidenfeld,
29.10.2018

Auf dem Weg zu einer klima- und umweltschonenden Agrarpolitik

- was tut sich gerade in Brüssel und Berlin?

Unter diesem Motto lädt der BUND Naturschutz ganz herzlich ein zu einer Vortragsveranstaltung am 12. November 2018 nach Urspringen ein. Als Redner konnte Lutz Ribbe von EuroNatur gewonnen werden.

„Naturschutz und Nutzung schließen sich nicht aus. Wenn wir unsere vielfältigen Natur- und Kulturlandschaften dauerhaft erhalten wollen, müssen wir die Landwirte und andere Nutzer dieser Landschaften mit ins Boot holen.“ *Lutz Ribbe*

PM der BN Kreisgruppe Main-Spessart

Südring 2
97828 Marktheidenfeld
Tel./Fax: 09391-8892
Email: bn-msp@t-online.de

www.main-spessart.bund-naturschutz.de

Wir sind ausgezeichnet mit dem Qualitätssiegel Umweltbildung.Bayern



Unser Umweltbildungsprojekt 2018

Klima.Natur.Mensch



Im Rahmen des Umweltbildungsprojektes MainSpessart 2018 Klima.Mensch.Natur möchte der BUND Naturschutz Wert, Aufgaben und Möglichkeiten einer regionalen und/oder ökologischen Landwirtschaft auch vor dem Hintergrund des Klimawandels in den Fokus rücken. Auf der Vortragsver-

Bankverbindung:
Sparkasse
Mainfranken-Würzburg
IBAN
DE78 7905 0000 0240 4428 22
BIC
BYLADEM1SWU

anstaltung mit Lutz Ribbe sollen aktuelle Entwicklungen angesprochen und mit den örtlichen Landwirten diskutiert werden.

Datum: Montag, 12. November 2018

Zeit: 19:00 Uhr

Ort: Schlossparkhalle Urspringen

Zur Person:

Lutz Ribbe war von 1983 bis 1991 stellvertretender Bundesgeschäftsführer des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) und ist seit 1992 bei EuroNatur Direktor der naturschutzpolitischen Abteilung und Experte für Agrarpolitik. Seit 2013 ist er Vorsitzender der „Beobachtungsstelle für Nachhaltige Entwicklung“ des EWSA.

Foto: Conni Schlosser